

 <p>Museum für Vor- und Frühgeschichte, Staatliche Museen zu Berlin / C. Jahn [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Dreisprossenfibel</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: PM Pr 14808</p>
--	---

## Beschreibung

Bronzene Dreisprossenfibel der sog. masurischen Variante (Hauptmann Serie 3, Variante 1); Scharnierkonstruktion mit eiserner Achse ist im Zylinder eingeschlossen. Die Kopf- und Fußsprosse sind mit quer eingekerbten Rippen und die Bügelsprosse mit gekreuzten Rillen verziert; Erhaltung: verbrannt und in zwei Fragmenten erhalten; Fußende abgebrochen; Nadel fehlt; unregelmäßige Bronzeoberfläche; Fundkontext: Gräberfeld (Bezenberger 1902), Grab 166; Objektgeschichte: Objektbeschr. m. weißer Tinte: "367" [=Inv.-Nr. 1902:367] - re-identifiziert nach dem Bericht (PM-A 1781/2, 12) und nach der Zeichnung im Inventarbuch Nr. 10, S. 033; Inventarkärtchen PM-IXd 1; s. auch M. Schmiedehelm-Archiv.; Anmerkung: Stufen B2/C1-C1a

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; Eisen

Maße:

Länge: 64 mm; Breite: 45 mm; Gewicht: 34,1 g

## Ereignisse

Hergestellt wann 150-220 n. Chr.

wer

wo

Gefunden wann

wer

wo Spsychówko